

STADT BEDBURG

Zu TOP:

Drucksache: WP6-282/2004

Fachbereich II	Sitzungsteil	
Az.: 51 12 10	Öffentlich X	Nicht öffentlich

Beratungsfolge:	Sitzungstermin:	Bemerkungen:
Ausschuss für Jugend und Soziales	29.04.2004	

Betreff:

Kindergartensituation in der Stadt Bedburg

Beschlussvorschlag:

Der Ausschuss für Jugend und Soziales nimmt die Ausführungen der Verwaltung zur Kenntnis und stimmt diesen zu.

Beratungsergebnis:

Gremium:						Sitzung am:
Einstimmig:	Mit Stimmenmehrheit:	Ja	Nein	Enthaltung	Laut Beschlussvorschlag	Abweichender Beschluss
Bemerkungen:						

Begründung:

Die seitens des Ausschusses für Jugend und Soziales gewünschte halbjährliche Auswertung - erstellt auf der Basis der seitens der KDvZ übermittelten Daten - ist in der bisher bekannten Form als Anlage 1 beigefügt und kann bei Bedarf verwaltungsseitig näher erläutert werden.

Im Ergebnis kann festgehalten werden, dass im Vergleich zur vorherigen Auswertung keine gravierenden Zuzüge von Kindern im „relevanten“ Alter zu verzeichnen sind. So ist die Bedarfsdeckungsquote - 95 % der Anspruchskinder zu Beginn eines Kindergartenjahres und 45 % der hereinwachsenden Kinder mit Anspruch - für das Jahr 2004/2005 im Vergleich zum Vorjahr von 797 auf nunmehr 801 Plätze gestiegen; auch für das Kindergartenjahr 2005/2006 erhöht sich nach den derzeit vorliegenden Daten die errechnete Bedarfsdeckungsquote - gegenüber den Vorjahreszahlen - lediglich geringfügig von 772 auf nunmehr 782 Plätze. Es verifiziert sich daher die bereits im vorletzten Jahr verwaltungsseitig getätigte These, dass ab dem Kindergartenjahr 2005/ 2006 auch im sogenannten Kernbereich - Bereich I - die Bedarfsdeckungsquote zu 100 % erreicht wird. Insgesamt stehen in den Kindergärten im Stadtgebiet Bedburg 825 Plätze zur Verfügung.

Die Verteilung auf die einzelnen Ortsteile ist der Anlage 1 zu entnehmen.

Entsprechend den Ausführungen zu TOP 3 des dieser Vorlage als Anlage 2 beigefügten Protokolls der Trägerkonferenz der Tageseinrichtungen für Kinder in Bedburg vom 14.01.2004 sind bereits gegenwärtig Kindergärten in Kirchherten und Königshoven nicht vollständig belegt; eine weitere „Entspannung“ zeichnet sich ab.

Hinsichtlich der Einrichtung einer Spielgruppe in Bedburg bzw. Kirdorf/Blerichen wird angemerkt, dass die Verwaltung - entsprechend der Beschlussfassung des Ausschusses für Jugend und Soziales vom 11.03.2003, TOP 3 ö. T. - im ständigen Kontakt mit dem Jugendamt des Rhein-Erft-Kreises steht. Da dort - Aussage Frau Janson - bislang keine ausreichenden Anmeldungen für die Einrichtung einer Spielgruppe vorliegen, wurden seitens der Verwaltung bis dato auch keine weiteren kostenverursachenden Maßnahmen bezüglich der Ermittlung und/ oder Einrichtung von Räumlichkeiten veranlasst.

50181 Bedburg, den 8. Juli 2009

Brunken
Abteilungsleiter

Kramer
Fachbereichsleiter

Koerdt
Erster Beigeordneter